

Shelley, Percy Bysshe: Schneller als der Lenz erwacht (1821)

1 Schneller als der Lenz erwacht,
2 Schneller als der Jugend Pracht,
3 Schneller als die sel'ge Nacht,
4 Kamst und flohest du mich.

5 Wie im Herbst der Erde Schooß,
6 Wie die Nacht, die schlummerlos,
7 Wie das Herz, der Freude bloß,
8 Bin verlassen ich.

9 Die Schwalbe Lenz wird wieder nahn,
10 Die Eule Nacht kommt auch heran,
11 Doch der Jugend wilder Schwan
12 Floh mit dir, an Trug dir gleich.
13 Bang ersehn' ich stets den Morgen,
14 Selbst der Schlaf zerrinnt in Sorgen,
15 Ach, vergebens möcht' ich borgen
16 Sonnig Laub von jedem Zweig.

17 Liljen sei'n der Braut geweiht,
18 Rosen habt der Frau bereit,
19 Veilchen für die todte Maid,
20 Und Vergißmeinnicht will ich.
21 Zollt sie ohne Thrän' und Klage
22 Meines Lebens Sarkophage,
23 Und in Furcht und Hoffnung schlage
24 Keines Freundes Herz für mich.